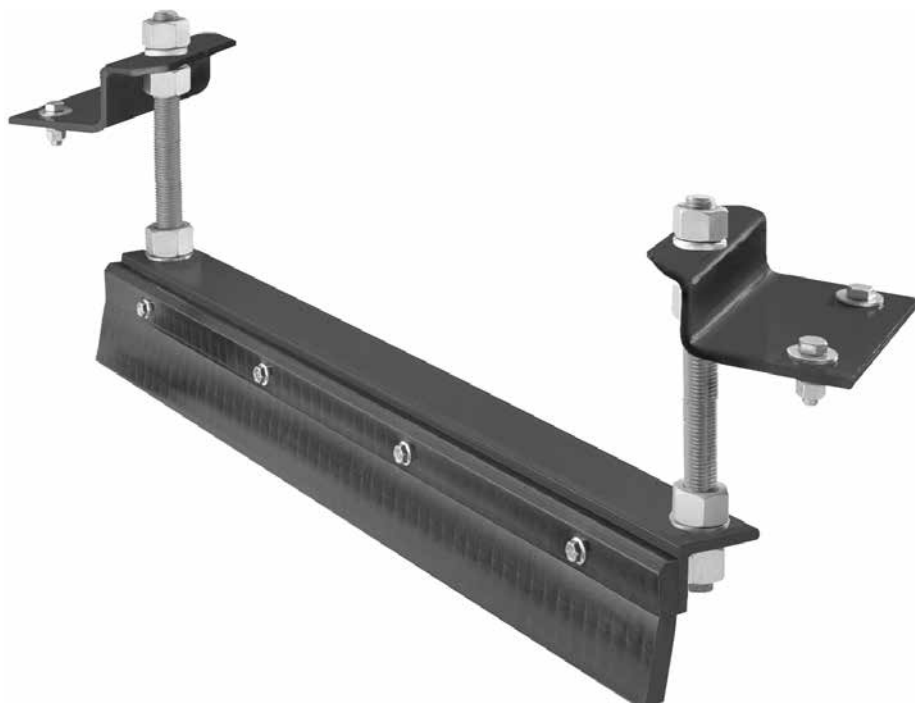


Diagonaler Pflugabstreifer RDP1

Montage-, Betriebs- und Wartungshandbuch



Diagonaler Pflugabstreifer RDP1

Seriennummer: _____

Kaufdatum: _____

Gekauft bei: _____

Montagedatum: _____

Die Seriennummer ist auf dem Seriennummer-Etikett zu finden, das dem Informationspaket im Karton des Abstreifers beiliegt.

Diese Information ist hilfreich bei zukünftigen Anfragen oder Fragen zu Ersatzteilen und Spezifikationen sowie zur Fehlersuche.

Inhaltsverzeichnis

Abschnitt 1 – Wichtige Informationen	4
1.1 Allgemeines.....	4
1.2 Vorteile für den Anwender	4
1.3 Optionaler Wartungsvertrag.....	4
Abschnitt 2 – Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen	5
2.1 Ruhende Förderanlagen	5
2.2 Laufende Förderanlagen.....	5
Abschnitt 3 – Checkliste und Optionen vor der Montage	6
3.1 Checkliste	6
Abschnitt 4 – Montageanweisungen.....	7
Abschnitt 5 – Checkliste vor Inbetriebnahme und Probelauf.....	9
5.1 Checkliste vor der Inbetriebnahme	9
5.2 Probelauf der Förderanlage.....	9
Abschnitt 6 – Wartung.....	10
6.1 Inspektion nach Erstmontage.....	10
6.2 Regelmäßige Sichtprüfung.....	10
6.3 Regelmäßige technische Überprüfung.....	10
6.4 Anweisungen zum Austausch des Abstreifblatts	11
6.5 Wartungsprotokoll	12
6.6 Checkliste Wartung Abstreifer	13
Abschnitt 7 – Fehlersuche.....	14
Abschnitt 8 – Technische Daten und CAD-Zeichnungen.....	15
8.1 Technische Daten und Richtlinien.....	15
8.2 CAD-Zeichnung.....	16
Abschnitt 9 – Ersatzteile	17
9.1 Ersatzteilliste	17
Abschnitt 10 - Weitere Flexco-Produkte für Förderanlagen	19

Abschnitt 1 - Wichtige Informationen

1.1 Allgemeine Einführung

Wir von Flexco freuen uns, dass Sie den Diagonal-Pflugabstreifer RDP1 für Ihre Förderanlage ausgewählt haben.

Dieses Handbuch unterstützt Sie dabei, die Funktionsweise des Produktes zu verstehen und die optimale Funktion über die gesamte Lebensdauer zu gewährleisten.

Für den sicheren und effizienten Betrieb ist es wesentlich, die aufgeführten Informationen und Richtlinien vollständig zu verstehen und umzusetzen. Dieses Handbuch beinhaltet Sicherheitsvorkehrungen, Montageanleitungen, Wartungsverfahren und Hinweise zur Fehlerbehebung.

Wenn jedoch Fragen oder Probleme auftauchen, die hier nicht behandelt werden, besuchen Sie bitte unsere Webseite oder kontaktieren Sie unsere Kundendienstabteilung:

Kundendienst: +49-7428-9406-0

Besuchen Sie www.flexco.com, um andere Standorte und Produkte von Flexco kennenzulernen.

Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch und geben Sie es an die für Montage, Betrieb und Wartung dieses Abstreifers Verantwortlichen direkt weiter. Obwohl wir uns bemüht haben, Aufbau und Wartung so weit wie möglich zu vereinfachen, sind trotzdem die richtige Montage sowie regelmäßige Inspektionen und Einstellungen erforderlich, um den einwandfreien Betrieb zu gewährleisten.

1.2 Vorteile für den Anwender

Richtige Montage und regelmäßige Wartung garantieren folgende Vorteile:

- Weniger Ausfallzeiten der Förderanlage
- Weniger Arbeitsstunden
- Geringere Wartungskosten
- Verlängerte Lebensdauer des Pflugabstreifers und anderer Bauteile der Förderanlage

1.3 Optionaler Wartungsvertrag

Der Diagonal-Pflugabstreifer ist auf eine problemlose Montage und Wartung durch die Mitarbeiter vor Ort ausgelegt. Wenn Sie jedoch einen werksseitigen Rundum-Service bis zur Betriebsbereitschaft wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Flexco-Servicetechniker bzw. -Händler vor Ort.

Abschnitt 2 - Sicherheitshinweise

Vor der Montage und Inbetriebnahme des Diagonal-Pflugabstreifer RDP1 muss sichergestellt sein, dass die folgenden Sicherheitsinformationen gelesen und verstanden wurden.

Es gibt Einrichtungs-, Wartungs- und Betriebsmaßnahmen, die sich sowohl auf ruhende als auch auf laufende Förderanlagen beziehen. Für jeden Fall gibt es ein eigenes Sicherheitsprotokoll.

2.1 Ruhende Förderanlagen

Folgende Maßnahmen werden an ruhenden Förderanlagen durchgeführt:

- Montage
- Austauschen des Abstreifblatts
- Reparaturen
- Einstellen der Spannung
- Reinigen

GEFAHR

Vor Durchführung weiterer Maßnahmen ist die Beachtung der Vorschriften OSHA/MSHA Lockout/Tagout (LOTO) 29 CFR 1910.147 unbedingt erforderlich. Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Arbeiter durch unkontrolliertes Verhalten des Pflugabstreifers gefährdet werden, das durch Bewegungen des Förderbandes ausgelöst wird. Dies kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

Vor Beginn der Arbeiten:

- Trennen Sie das Förderband vom Netz und sichern Sie es gegen Wiedereinschalten
- Alle Spannrollen lösen
- Das Förderband leerfahren oder sicher festsetzen

ACHTUNG

Legen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung (PSA) an:

- Schutzbrille
- Helm
- Sicherheitsschuhe

Beengte Platzverhältnisse, Federn und schwere Bauteile sind Gefahrenquellen und gefährden Augen, Füße und Köpfe der Mitarbeiter. Es muss eine Schutzausrüstung getragen werden, um die Risiken zu vermeiden, die mit den Pflugabstreifer einhergehen. Dadurch lassen sich ernsthafte Verletzungen vermeiden.

2.2 Laufende Förderanlagen

Es gibt zwei routinemäßige Arbeiten, die an der laufenden Förderanlage durchgeführt werden müssen:

- Überwachung der Abstreifleistung
- Dynamische Fehlerbeseitigung

GEFAHR

Jede Pflugabstreifer birgt die Gefahr, dass Gliedmaßen eingezogen werden. Berühren Sie niemals einen Pflugabstreifer bei laufender Förderanlage. Ein Pflugabstreifer birgt die Gefahr sofortiger Amputation und des Einklemmens von Körperteilen.

ACHTUNG

An den Pflugabstreifern können Teile des Förderguts weggeschleudert werden. Halten Sie sich stets nur so nah am Pflugabstreifer auf wie nötig und tragen Sie Sicherheitsbrille und Helm. Herumfliegende Teile stellen eine Gefahr für Leib und Leben dar.

ACHTUNG

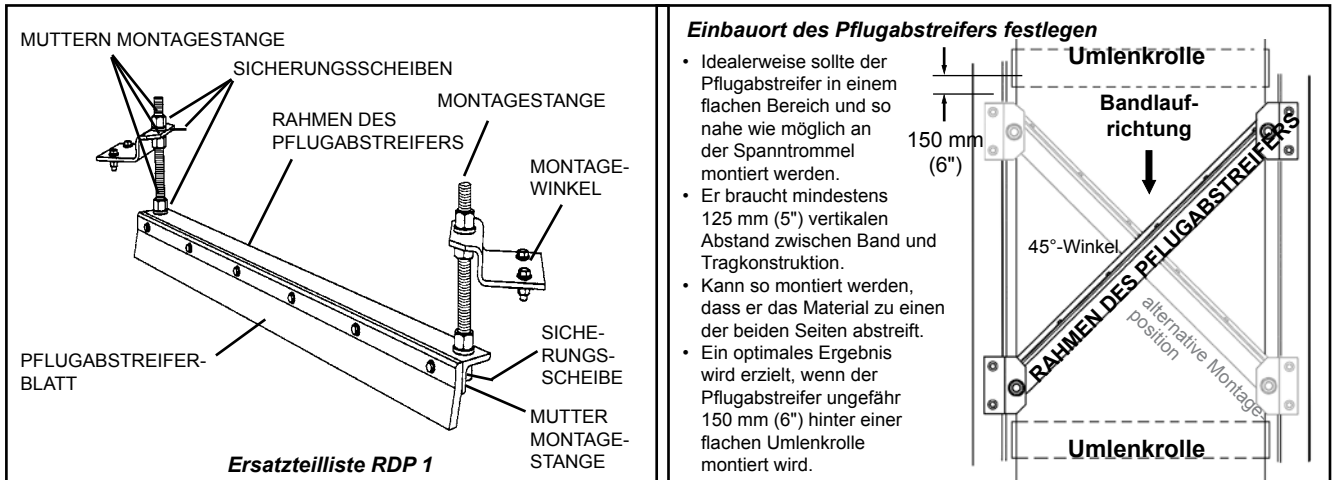
Niemals während des laufenden Betriebs Einstellarbeiten am Pflugabstreifer durchführen. Unvorhersehbar herausstehendes Material und Bänderisse können sich an den Pflugabstreifern verfangen und das Gerät in gefährliche Bewegungen versetzen. Ausschlagende Bauteile können zu ernsthaften Verletzungen oder zum Tod führen.

Abschnitt 3 - Checkliste und Optionen vor der Montage

3.1 Checkliste

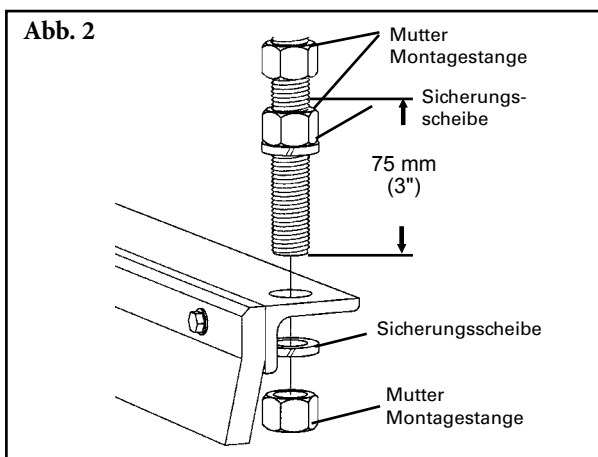
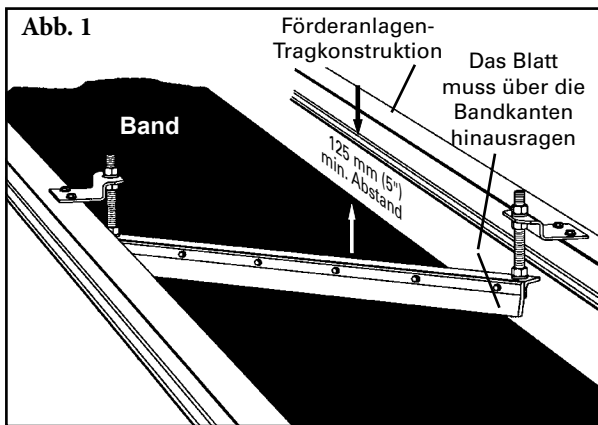
- Überprüfen Sie, ob die Größe des Pflugabstreifers für die Breite des Transportbands korrekt ist
- Überprüfen Sie den Inhalt des Kartons und stellen Sie sicher, dass alle Teile vorhanden sind
- Ziehen Sie die Liste "Erforderliche Werkzeuge" am Anfang der Montageanleitung zu Rate
- Überprüfen Sie die Förderanlage auf folgende Punkte:
 - Gibt es Hindernisse, die eine Veränderung der Lage des Abstreifers erfordern?
 - Stellen Sie sicher, dass der Abstand zwischen Ober- und Unterrum korrekt ist (150 mm/5")

Abschnitt 4 – Montageanweisungen – Diagonal-Pflugabstreifer RDP 1



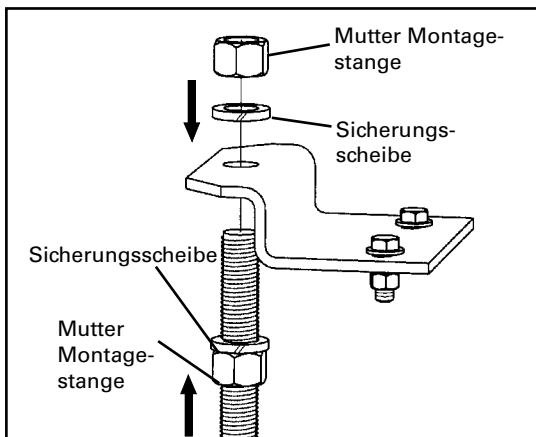
STELLEN SIE SICHER, DASS DAS FÖRDERBAND VOM STROMNETZ GETRENNT UND GEGEN UNBEFUGTES EINSCHALTEN GESICHERT IST, BEVOR SIE MIT DER MONTAGE DES PFLUGABSTREIFERS BEGINNEN.

- Benötigtes Werkzeug:**
- 14 mm (9/16") Schraubenschlüssel
 - 19 mm (3/4") Schraubenschlüssel
 - 38 mm (1-1/2") Schraubenschlüssel
 - Bandmaß



1. **Setzen Sie den Pflugabstreiferrahmen auf die Förderanlage.** Positionieren Sie den Pflugabstreifer auf die vorgesehene Einbauposition. Überprüfen Sie, ob es an den Enden, dort wo die Montagewinkel an die Tragkonstruktion montiert werden, Hindernisse gibt. **HINWEIS:** Der Pflugabstreiferrahmen sollte im allgemeinen in einem 45°-Winkel angebracht werden; Die kann je nach Breite der Tragkonstruktion anders sein. Beide Enden müssen über die Bandkanten hinausragen.
2. **Befestigen Sie die Montagestange am Pflugabstreiferrahmen.** Drehen Sie zwei Montagestangenmutter auf die Stange, so, dass 75 mm (3") Gewinde hinter der Mutter frei sind. Als nächstes setzen Sie eine Sicherungsscheibe auf die untere Mutter und schieben die Montagestange nach unten durch das Loch im Pflugabstreiferrahmen (Abb. 2). Von der Unterseite des Pflugabstreiferrahmens aus setzen Sie eine Sicherungsscheibe und eine Mutter auf die Montagestange und ziehen Sie fest. Auf der gegenüberliegenden Seite wiederholen.

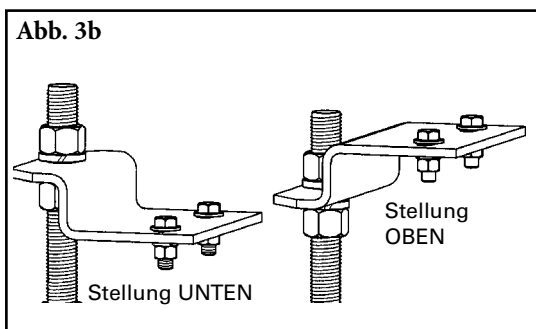
Abschnitt 4 – Montageanweisungen (Forts.)



3. **Montagewinkel an die Montagestange montieren.** Setzen Sie eine Sicherungsscheibe auf beide Montagestangen und schieben Sie die Montagewinkel auf (Abb. 3a).

HINWEIS: Der Montagewinkel kann umgedreht montiert werden und ergibt so mehr Montageoptionen (Abb. 3b).

Setzen Sie die Montagewinkel auf die Tragkonstruktion, damit sich der Pflugabstreiferrahmen vertikal frei bewegen kann. Setzen Sie eine weitere Sicherungsscheibe und Mutter auf die Stange und drehen Sie sie runter auf den Montagewinkel. Ziehen Sie die obere Mutter auf beiden Seiten fest, bis das Pflugabstreiferblatt gleichmäßig auf dem Band sitzt. Drehen Sie die Mutter direkt unter dem Winkel hoch an die Unterseite des Montagewinkels und ziehen Sie sie fest, so dass der Pflugabstreifer sicher sitzt. Verschweißen oder verschrauben Sie den Pflugabstreifer mit der Tragkonstruktion.



4. **Leistung überprüfen.** Lassen Sie das Band laufen und überprüfen Sie, dass der Pflugabstreifer glatt läuft und effektiv reinigt. Ein finales Einstellen kann erforderlich sein. Um die Einheit anzuheben oder abzusenken, verstellen Sie die Mutter zum Montagewinkel nach oben oder unten.

Abschnitt 5 - Checkliste vor Inbetriebnahme und Probelauf

5.1 Checkliste vor der Inbetriebnahme

- Überprüfen Sie nochmals, ob alle Befestigungselemente gut angezogen sind
- Überprüfen Sie die Position des Abstreifblatts am Band
- Achten Sie darauf, dass alle Montagmaterialien und Werkzeuge vom Band und aus dem Bereich der Förderanlage entfernt sind

5.2 Probelauf der Förderanlage

- Lassen Sie die Förderanlage mindestens 15 min. laufen und überprüfen Sie die Reinigungsleistung
- Justieren Sie nach Bedarf

HINWEIS: Durch Beobachten des Pflugabstreifers im normalen Ablauf und bei einwandfreier Funktion lässt sich leichter erkennen, ob noch Probleme bestehen oder Anpassungen zu einem späteren Zeitpunkt erforderlich sind.

Abschnitt 6 - Wartung

Flexco-Pflugabstreifer sind so ausgelegt, dass sie im Betrieb nur einen minimalen Wartungsaufwand benötigen. Um allerdings die beste Leistung dauerhaft zu gewährleisten, sind einige Wartungsarbeiten erforderlich. Nach Montage des Pflugabstreifers sollte ein Plan für routinemäßige Wartungsarbeiten erstellt werden. Mit diesem Plan wird sichergestellt, dass der Pflugabstreifer optimal arbeitet und Probleme erkannt und beseitigt werden können, bevor es zu einer Störung kommt.

Dabei sind alle Sicherheitsvorschriften für die Inspektion der Geräte (stationär oder im Betrieb) zu beachten. Der Diagonal-Pflugabstreifer RDP1 arbeitet in der Nähe der Spanntrommel und hat direkten Kontakt zum Band. Bei laufendem Band sind nur Sichtprüfungen möglich. Wartungsarbeiten dürfen nur bei Stillstand der Förderanlage und entsprechender Abschaltung sowie Sicherung gegen versehentliches Wiedereinschalten durchgeführt werden.

6.1 Inspektion nach Erstmontage

Nachdem der neue Pflugabstreifer in paar Tage verwendet wurde, sollte eine Sichtprüfung durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass er ordnungsgemäß funktioniert. Anpassungen sind nach Bedarf vorzunehmen.

6.2 Regelmäßige Sichtprüfung (alle 2 bis 4 Wochen)

Über eine Sichtprüfung von Pflugabstreifer und Band lässt sich Folgendes feststellen:

- Ob das Blatt die richtige Spannung hat
- Ob das Band sauber aussieht oder ob es schmutzige Abschnitte gibt
- Ob das Abstreifblatt abgenutzt ist und ersetzt werden muss
- Ob Schäden am Abstreifblatt oder anderen Bauteilen des Pflugabstreifers vorliegen
- Ob sich loses Material am Pflugabstreifer oder im Übergabebereich ablagert
- Ob oberflächliche Schäden am Band vorliegen
- Ob der Pflugabstreifer auf dem Band vibriert oder springt
- Auf Materialansammlung an der führenden Umlenkrolle prüfen

Wenn eines der oben genannten Probleme besteht, ist zu klären, wann die Förderanlage gestoppt werden kann, um den Abstreifer zu warten.

6.3 Routinemäßige technische Überprüfung (alle 6 bis 8 Wochen)

Wenn die Förderanlage außer Betrieb sowie ordnungsgemäß gesperrt und abgeschaltet ist, werden bei einer technischen Kontrolle des Pflugabstreifer folgende Aufgaben durchgeführt:

- Entfernen abgelagerter Rückstände von Pflugabstreifer und Rahmen
- Gründliche Überprüfung des Blatts auf Abnutzung und Schäden. Bei Bedarf austauschen.
- Sicherstellen, dass das Blatt vollen Kontakt zum Bandrahmen hat (Spitze sollte kleinen Abstand haben)
- Überprüfung der Pflugabstreiferachse auf Beschädigung
- Überprüfung aller Befestigungselemente auf festen Sitz und Verschleiß. Nach Bedarf festziehen oder austauschen.
- Austausch aller verschlissenen oder beschädigten Teile
- Führen Sie nach Abschluss der Wartungsarbeiten einen Probelauf der Förderanlage durch, um einen einwandfreien Betrieb des Bandführungssystems sicherzustellen

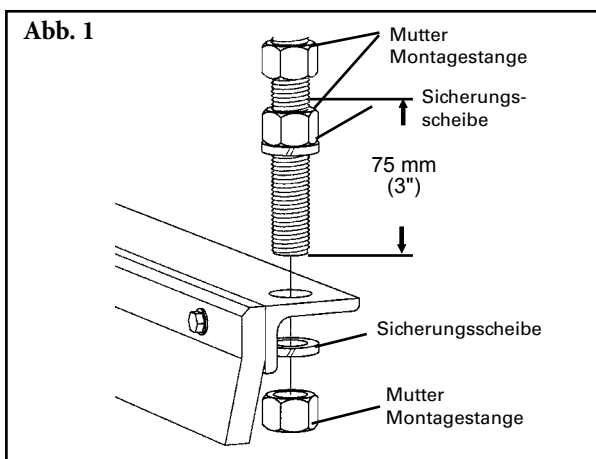
Abschnitt 6 - Wartung (Forts.)

6.4 Inspektion bei Austausch des Abstreifblatts

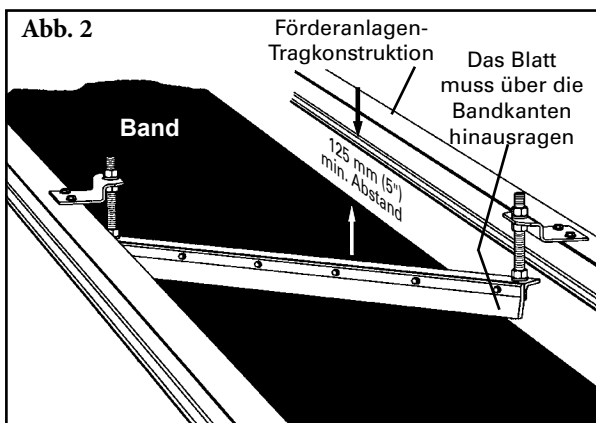
STELLEN SIE SICHER, DASS DAS FÖRDERBAND VOM STROMNETZ GETRENNT UND GEGEN UNBEFUGTES EINSCHALTEN GESICHERT IST, BEVOR SIE MIT DER MONTAGE DES PFLUGABSTREIFERS BEGINNEN.

Benötigtes Werkzeug:

- 14 mm (9/16") Schraubenschlüssel
- 38 mm (1 1/2") Schraubenschlüssel
- 19 mm (3/4") Schraubenschlüssel
- Bandmaß



1. **Muttern der Montagegange lösen.** Die unteren beiden Muttern der Montagegange auf beiden Seiten des Pflugabstreifers müssen gelöst werden, sodass das verschlissene Blatt zum Band keine Spannung mehr hat (Abb. 1).



2. **Entfernen Sie das Blatt aus dem Pflugabstreifer.** Lösen und entfernen Sie alle Schrauben, die das verschlissene Blatt am Hauptrahmen des Pflugabstreifers befestigen. Nach dem Entfernen des verschlissenen Blatts reinigen Sie den Pflugabstreifer von angesammeltem Material (Abb. 2).
3. **Das neue Abstreifblatt einsetzen.** Nehmen Sie die alten Schrauben, um das neue Blatt am Hauptrahmen des Pflugabstreifers zu befestigen.
4. **Setzen Sie den Diagonalpflug auf das Band.** Stellen sie sicher, dass das neue Blatt immer in Kontakt mit dem neuen Band ist.

5. **Probelauf und überprüfen.** Lassen Sie das Band laufen und überprüfen Sie, dass der Pflugabstreifer glatt läuft und effektiv reinigt. Um die Einheit anzuheben oder abzusenken, verstellen Sie die Mutter zum Montagewinkel nach oben oder unten.

Abschnitt 6 - Wartung (Forts.)

6.6 Wartungsprotokoll

Bezeichnung/Nr. der Förderanlage _____

Datum: _____ Arbeiten durchgeführt von: _____ Wartungsangebot Nr. _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeiten durchgeführt von: _____ Wartungsangebot Nr. _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeiten durchgeführt von: _____ Wartungsangebot Nr. _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeiten durchgeführt von: _____ Wartungsangebot Nr. _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeiten durchgeführt von: _____ Wartungsangebot Nr. _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeiten durchgeführt von: _____ Wartungsangebot Nr. _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeiten durchgeführt von: _____ Wartungsangebot Nr. _____

Tätigkeit: _____

Datum: _____ Arbeiten durchgeführt von: _____ Wartungsangebot Nr. _____

Tätigkeit: _____

Abschnitt 6 - Wartung (Forts.)

6.6 Checkliste Wartung Pflugabstreifer

Pflugabstreifer: _____ Seriennummer: _____

Angaben zum Förderband:

Förderband-Nummer: _____ Zustand des Bands: _____

Bandbreite: 450 mm 600 mm 750 mm 900 mm 1050 mm 1200 mm 1350 mm 1500 mm 1800 mm 2100 mm 2400 mm
(18") (24") (30") (36") (42") (48") (54") (60") (72") (84") (96")

Durchmesser Kopftrommel (inkl. Band & Belag): _____ Bandgeschwindigkeit: _____ fpm Banddicke: _____

Bandverbindung: _____ Zustand der Verbindung: _____ Anzahl der Verbindungen: _____ Gehobelt Ungehobelt

Fördermaterial: _____

Laufzeit Tage pro Woche: _____ Laufzeit Std. pro Tag: _____

Standzeit des Abstreifblattes:

Montagedatum Blatt: _____ Datum Blatt überprüft: _____ Geschätzte Lebensdauer Blatt: _____

Hat das Abstreifblatt durchgehenden Kontakt zum Band? Ja Nein

Abstand von der Verschleißlinie: Links _____ Mitte _____ Rechts _____

Zustand des Abstreifblatts: Gut Gerieft Lächelt Kein Kontakt zu Band Beschädigt

Wurde der Pflugabstreifer nachgestellt: Ja Nein

Zustand des Rahmens: Gut Verbogen Verschlissen

Trommelbelag: Aufschiebebelag Keramik Gummi Anderer Kein

Zustand des Belags: Gut Schlecht Anders _____

Reinigungsleistung des Abstreifers: (Bewertung mit Punkten von 1 - 5, 1 = sehr schlecht - 5 = sehr gut)

Erscheinungsbild: Anmerkungen: _____

Lage: Anmerkungen: _____

Wartung: Anmerkungen: _____

Reinigungsleistung: Anmerkungen: _____

Sonstige Anmerkungen: _____



Abschnitt 7 - Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösungen
Materialansammlung hinter dem Pflugabstreifer/fällt nicht vom Band	Winkel des Blatt nicht steil genug	Blattwinkel von 45° einstellen
Material geht durch	Blatt verschlissen	Abstreifblatt austauschen
	Blatt streift zu schmal ab	Winkel des Abstreifblatts überprüfen (45°)
	Abstand zwischen Abstreifblatt und Band	Höhe neu einstellen
	Mechanischer Verbinder beschädigt Blatt	Verbindung reparieren, hobeln oder austauschen
Ungleichmäßiger Blattverschleiß	Montageschrauben nicht gleich eingestellt	Höhe der Montagepunkte prüfen und einstellen

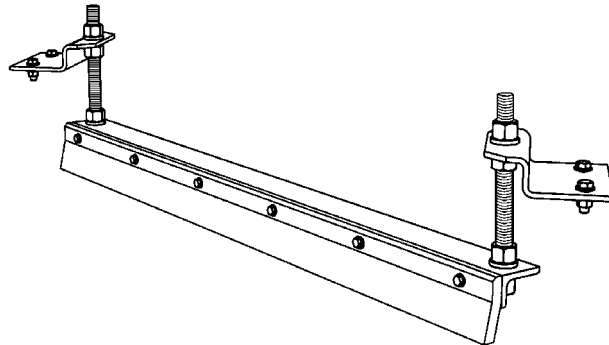
Abschnitt 8 - Technische Spezifikationen und CAD-Zeichnungen

8.1 Technische Spezifikationen und Vorgaben

Diagonalpflug Bandbreiten-Angaben

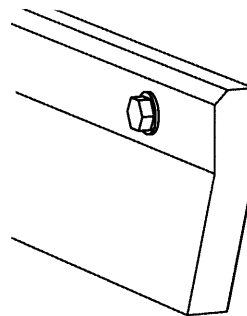
GRÖSSE	BANDBREITE (Min. - Max.)	
	mm	in.
Klein	450-750	18-30
Mittel	900-1050	36-42
Groß	1200-1500	48-60
Extra groß	1800-2100	72-84

Bei Bandbreiten zwischen den Bereichen die nächst größere verwenden.



Technische Daten Pflugabstreiferblatt

Material	UHMWPE
Durometer	67-D
Arbeitstemperatur	
°C	-40 ° bis 71 °
°F	-40 ° bis 160 °
Fett- und Chemikalienbeständigkeit	Hervorragend
Verhalten bei klebrigem Material	Hervorragend

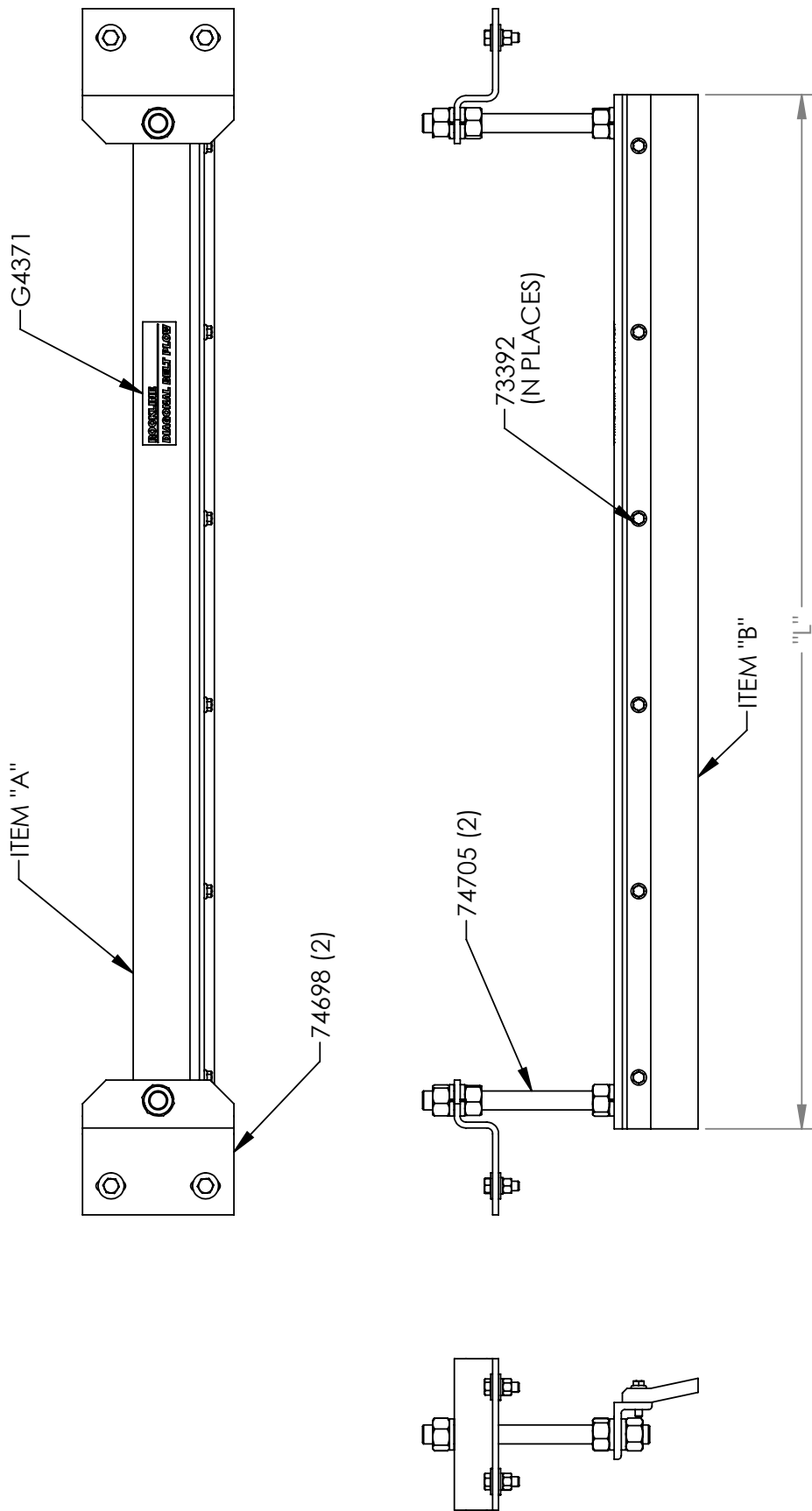


Anwendungsrichtlinien

- Bandverbindung..... mechanisch verbunden/vulkanisiert
- Bandgeschwindigkeit 3,5 m/s (700 FPM)
- Bandlaufrichtung Laufrichtungsgebunden

Abschnitt 8 - Technische Spezifikationen und CAD-Zeichnungen

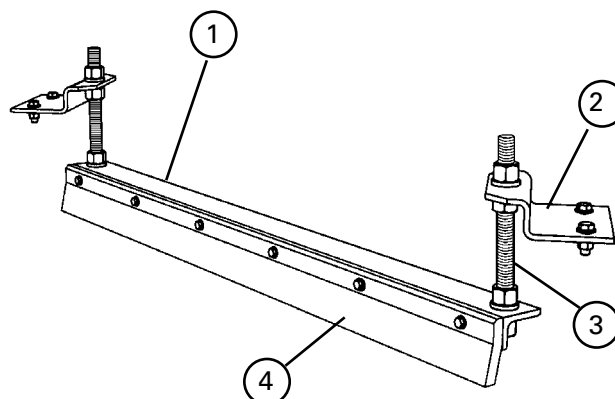
8.2 CAD-Zeichnung



PART #	SIZE	BELT WIDTH	ITEM "A"	ITEM "B"	DIM "L"	QTY "N"
74692	SMALL	18"-30"	G3849	G1096	37 1/4	4
74693	MEDIUM	36"-42"	G3850	G1097	54 5/8	6
74694	LARGE	48"-60"	G3851	G1098	78 5/8	8
74695	X LARGE	72"-84"	G4153	G4219	124	13

Abschnitt 9 - Ersatzteile

9.1 Ersatzteilliste



Ersatzteile - Diagonal-Pflugabstreifer

POS.	BESCHREIBUNG	BANDBREITE (Min. - Max.)		BESTELL- NUMMER	ARTIKEL- NUMMER	GEW. kg.
		mm	in.			
1	Kleiner Pflugabstreiferrahmen	450-750	18-30	RDPF-S	75566	8,2
	Mittlerer Pflugabstreiferrahmen	900-1050	36-42	RDPF-M	75567	11,9
	Großer Pflugabstreiferrahmen	1200-1500	48-60	RDPF-L	75568	17,4
	Extra großer Pflugabstreiferrahmen	1800-2100	72-84	RDPF-XL	75569	27,5
2	Set Montagewinkel* (1 St.)			RDPMBK	74698	2,8
3	Set Montagestangen* (1 St.)			RDPMSK	74705	1,6
Ersatzblatt-Sets**						
4	Satz Pflugabstreiferblatt klein	450-750	18-30	RDPBK-S	74699	1,8
	Satz Pflugabstreiferblatt mittel	900-1050	36-42	RDPBK-M	74700	2,5
	Satz Pflugabstreiferblatt groß	1200-1500	48-60	RDPBK-L	74701	3,8
	Satz Pflugabstreiferblatt extra groß	1800-2100	72-84	RDPBK-XL	74702	5,4

*mit Zubehör

**Satz enthält Blätter und Ersatz-Blattschrauben.

Bearbeitungszeit: 1 Werktag

Abschnitt 10 - Weitere Flexco-Produkte für Förderanlagen

Flexco bietet viele Produkte für den effizienten und sicheren Betrieb Ihrer Förderanlagen an. Diese Komponenten lösen typische Probleme von Förderanlagen und verbessern die Produktivität. Hier werden einige davon kurz vorgestellt:

EZP1-Kopfabstreifer



- Patentierte ConShear™ Abstreifblätter erneuern bei Verschleiß ihre Abstreifkanten
- Visual Tension Check™ für optimale Blattspannung und einfaches Nachspannen
- Blatt-Tausch erfolgt schnell und problemlos dank Ein-Stift-Strategie
- Material Path Option™ für optimale Reinigung und wartungsarmen Betrieb

DRX Prallbetten



- Exklusive Velocity Reduction Technology™ für besseren Schutz des Bandes
- Slide-Out Service™ ermöglicht den direkten Zugang zu sämtlichen Pralleisten beim Austausch
- Pralleisten-Stützen für längere Lebensdauer der Pralleisten
- In 4 Ausführungen erhältlich, passend für jeden Anwendungsfall

EZS2 Sekundärabstreifer



- Langlebige Wolfram-Carbid-Abstreifblätter für bessere Reinigungsleistung
- Patentierte FormFlex™-Schwingungsdämpfer spannen jedes Abstreifblatt individuell an das Band und erzielen eine gleichbleibende Abstreifleistung
- Leicht im Einbau, problemlos in der Wartung
- Kann zusammen mit den mechanischen Bandverbindern von Flexco eingesetzt werden

Bandführungssystem PT Max™



- Patentiertes "Dreh- und Neigungssystem" für die optimale Führung des Bandes
- Doppelte Sensorrollen an jeder Seite, um Bandschäden zu minimieren
- Drehpunkt friert garantiert nicht ein
- Für Ober- und Untertrum lieferbar

Flexco Spezial-Bandabstreifer



- "Limited space"-Abstreifer für Anbringung an schmalen Förderanlagen
- Hochtemperatur-Abstreifer
- Abstreifbürste mit Gummifingern für Chevron-Bänder und Bänder mit Profilen
- Verschiedene Abstreiferausführungen aus rostfreiem Stahl für den Einsatz unter korrosiven Bedingungen

Flexco Europe GmbH • Maybachstrasse 9 • 72348 Rosenfeld • Deutschland
Tel: +49-7428-9406-0 • Fax: +49-7428-9406-260 • E-mail: europe@flexco.com

Besuchen Sie www.flexco.com, um andere Standorte und Produkte von Flexco kennenzulernen.

©2020 Flexible Steel Lacing Company. 06/04/20. Zum Nachbestellen: X4364

